

Bearbeitungsvermerke (werden vom Verein ausgefüllt)

Aufnahmeantrag eingegangen am: _____

Aufnahme gem. §3 der Satzung im Beirat am: _____ mit Wirkung vom: _____

Bestätigung zugesandt am: _____ 1. Beitrag eingegangen am: _____



**Trägerverein
Lichtenrader Volkspark e.V.**

c/o Gengelbach
John-Locke-Straße 41
12305 Berlin

AUFNAHMEANTRAG

Sie haben sich entschlossen, Mitglied in unserem Verein zu werden oder uns zu unterstützen? Herzlichen Dank!

In welcher Form möchten Sie uns unterstützen?

- Körperliche Arbeit im Park (Aktives Mitglied) Jahresbeitrag **24,- €**
- Hilfe bei der Vereinsarbeit (Aktives Mitglied) Jahresbeitrag **24,- €**
- Nur finanzielle Unterstützung (Fördermitglied) Jahresbeitrag **36,- €**
- Anderer Jahresbeitrag _____ €
- Spende _____ €
- Finanziell als Verein/Verband Jahresbeitrag **72,- €**

Mir ist bekannt, dass ich als aktives Mitglied bestimmte Aufgaben im Rahmen der Errichtung und Betreuung des Volksparks nach meinen Möglichkeiten zu übernehmen habe (§3 der Satzung).

Die Mitgliedsbeiträge sind in einer Summe jährlich im Voraus fällig
(und mit der Einrichtung eines Dauerauftrags ersparen Sie sich und uns Arbeit).

Ich erkenne die Ziele des Trägervereins Lichtenrade Volkspark e.V.(§2 der Satzung) an und bin bereit diese Ziele zu unterstützen.

Meine Daten

Vorname Name: _____ Geburtsdatum: _____

Firma: _____ Telefon-Nr.: _____

Straße Haus-Nr.: _____ Mobiltelefon-Nr.: _____

PLZ Ort: _____ E-Mail-Adresse: _____

Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____

Vorsvorsitzende:

Birgit Helmlinger
Tel.: 01520 4950074
Mail: birhelm11@gmail.com

Stellvertretung:

Kristina Heuck
Tel.: 0170 9201147
Mail: k.heuck@t-online.de

Gunnar Thiem
Tel.: 0173 6015579
Mail: es_ist_ich-gunnar@web.de

Kontoverbindung:

Postbank Berlin
DE38 1001 0010 0447 4531 08
PBNKDEFF100

Gemeinnützigkeit anerkannt

St. Nr. 27/678/51296



Informationen zur Datenverarbeitung

nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) für Mitglieder, Spender*innen, Förder*innen, Teilnehmer*innen von Mitmachaktionen, Interessent*innen und Geschäftspartner*innen

Mit den nachfolgenden Informationen gibt Ihnen der Verantwortliche einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten als Mitglied, Spender*in, Förderer*in, Teilnehmer*in von Mitmachaktionen, Interessent*in und Geschäftspartner*in nach der DSGVO.

I. Wer ist verantwortlich

Der Verantwortliche im Sinne der DSGVO ist der

Trägerverein Lichtenrader Volkspark e.V.

John-Locke-Straße 41

12305 Berlin

Tel. 01520 4950074

<https://dervolksparklichtenrade-ev.jimdofree.com/>

St. Nr. 27/678/51296

Vorsitzende: Birgit Helmlinger, Stellvertretung: Kristina Heuck, Gunnar Thiem

II. Ihre Rechte als Betroffene*r

Jede betroffene Person hat folgende Rechte:

Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO),

Recht auf Berichtigung von unrichtigen Daten (Art. 16 DSGVO),

Recht auf Löschung beziehungsweise ein Recht auf „Vergessenwerden“ (Art. 17 DSGVO),

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 18 DSGVO),

Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).

Sie können einer Verarbeitung von personenbezogenen Daten für Zwecke der Werbung einschließlich einer Analyse von Kundendaten für Werbezwecke jederzeit ohne Angabe von Gründen widersprechen.

Darüber hinaus steht dem Betroffenen auch ein allgemeines Widerspruchsrecht zu (vgl. Art. 21 Abs. 1 DSGVO).

In diesem Fall ist der Widerspruch gegen eine Datenverarbeitung zu begründen. Sofern die Datenverarbeitung auf Grundlage einer Einwilligung erfolgt, kann Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Sie das Recht zur Beschwerde bei der für Sie zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde.

III. Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Trägerverein Lichtenrader Volkspark e.V.

Nachfolgend möchten wir Ihnen einen Überblick geben, welche Arten von personenbezogenen Daten wir als Verantwortliche von Ihnen als Mitglied, Spender, Interessent und Geschäftspartner zu welchen Zwecken und in welchem Umfang verarbeiten. Sofern Datenverarbeitungen bei dem Besuch der Webseite stattfinden, verweisen wir auf unsere „Datenschutz- und Cookie-Richtlinie“.

1. Kategorien von personenbezogenen Daten

Welche Kategorien von personenbezogenen Daten vom Verantwortlichen verarbeitet werden, hängt maßgeblich davon ab, aus welchem Anlass und in welchem Rahmen ein Kontakt oder eine Vertragsbeziehung zu Ihnen entsteht oder besteht. Zu unterscheiden ist zum Beispiel zwischen Mitgliedern, Spendern und Spenderinnen, Förderern und Förderinnen, Interessenten und Interessentinnen sowie Geschäftspartnern und -partnerinnen. Im Rahmen einer Mitgliedschaft, einer Spende, einer Mitmach-Aktion (z.B. Petitionen, Gewinnspiele, Tier-/Insektenbeobachtungsdaten), einer Anfrage oder eines sonstigen Vertrages verarbeitet der Verantwortliche in Abhängigkeit zu der konkreten Beziehung in der Regel folgende Kategorien von Daten:

- Name, Vorname, Anschrift, Kontaktdaten (Telefon, E-Mail), Geburtsdatum, Geburtsjahr, Mitglieds- und Spender-ID;
- Firmierung, gegebenenfalls auch bestehend aus Name, Vorname, Adresse, Kontaktdaten (Telefon, E-Mail), Branche, Ansprechpartner im Unternehmen mit Name, Vorname, Funktion, Kontaktdaten (Telefon, E-Mail);
- Zahlungsverkehrs- und Auftragsdaten (zum Beispiel Bankverbindungsdaten, Zahlungsaufträge);
- Auftragshistorie und Umsätze bei Geschäftspartnern;
- Mitglieder- und Spenderhistorien;



Sofern es während der Mitgliedschaft, der Spenden- und Interessentenbetreuung, insbesondere von Mitmach-Aktionen, oder einer Geschäftsbeziehung zu unmittelbaren Kontakten mit Ihnen kommt, werden weitere Daten, wie Informationen über Kontaktkanal, Datum, Anlass und Ergebnis und Kopien des Schriftverkehrs verarbeitet.

2. Zwecke der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlagen

Der Verantwortliche verarbeitet Ihre vorgenannten personenbezogenen Daten und Kategorien von personenbezogenen Daten zur Erfüllung des jeweiligen Vertrages (zum Beispiel Mitgliedschaft, Spende, Mitmach-Aktion, sonstige Geschäftsbeziehung) oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (zum Beispiel (kostenpflichtige) Informationsbestellungen) mit Ihnen nach Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Für diese Zwecke werden auch Ihre Kontaktdaten zum Beispiel im Rahmen konkreter Informationen und Rückfragen verwendet.

Der Verantwortliche unterliegt zudem diversen gesetzlichen Vorgaben (zum Beispiel Geldwäschegesetz, Steuergesetze) und verarbeitet insoweit Ihre Daten auch aufgrund gesetzlicher Vorgaben nach Art. 6 Abs. 1 lit. c) oder im öffentlichen Interesse nach Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO. Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören unter anderem

- die Antrags- und Nachweispflichten im Rahmen von Zuwendungen durch öffentliche Stellen;
- die Kontroll- und Nachweispflichten im Rahmen der Zuweisung von Bußgeldern und Geldauflagen;
- die Nachweispflichten im Rahmen von Testamentsabwicklungen und Legaten;
- die Erfüllung sozialversicherungsrechtlicher Pflichten (z.B. gesetzliche Unfallversicherung);
- die Meldepflichten gegenüber Ordnungs- und Ermittlungsbehörden, sofern dem Verantwortlichen Verstöße gegen gesetzliche Bestimmungen (z.B. Tierschutzgesetz und weitere Artenschutzbestimmungen) bekannt werden (z.B. aus der Meldung von Tier-/Insektenbeobachtungsdaten);
- die Betrugs- und Geldwäscheprävention;
- die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten und Prüfungsanforderungen;
- die Erfüllung behördlicher und gerichtlicher Weisungen und Anordnungen;
- sowie die Bewertung und Steuerung von Risiken bei dem Verantwortlichen.

Sofern erforderlich verarbeitet der Verantwortliche Ihre Daten im Rahmen der Interessenabwägung nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO zur Wahrung berechtigter Interessen des Verantwortlichen oder Dritter. Zum Beispiel:

- Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von satzungsgemäßen Aufgaben auf der Basis der Datenschutzordnung;
- Verarbeitung von Meldungen zu Tier- und Pflanzenbeständen z.B. auch im Zusammenhang mit Gebäuden und Grundstücken, hierbei ist eine mittelbare Datenerhebung (d. h. personenbezogenen Daten werden nicht direkt bei der betroffenen Person erhoben, sondern durch Dritte) nicht auszuschließen;
- unentgeltliche Informationsbestellungen und Kontaktauffragen;
- die Veröffentlichung von Bildern auf der Webseite, in Printprodukten und auf Social-Media-Kanälen im Zusammenhang mit der Berichterstattung über Veranstaltungen des Verantwortlichen;
- Maßnahmen zur Vereinssteuerung und Weiterentwicklung von satzungsgemäßen Aufgaben;
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten;
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs des Verantwortlichen;
- Verhinderung von Straftaten;
- Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (zum Beispiel Zutrittskontrollen);
- Nutzung des Gäste-WLAN;
- Datenaustausch mit Auskunfteien zur Ermittlung von Bonitäts- beziehungsweise Ausfallrisiken bei Geschäftspartnern.

Ebenfalls im Rahmen der Interessenabwägung nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO zur Wahrung berechtigter Interessen des Verantwortlichen verarbeitet der Verantwortliche Ihre Daten zum Beispiel auf der Basis der Mitgliedschaft, der Spendenbeziehung, von Mitmach-Aktionen, bestehender Verträge oder von Anfragen für bedarfsgerechte Informationen im Rahmen der satzungsgemäßen Zwecken des Verantwortlichen (Eigenwerbung) nach folgenden Maßgaben:

- postalische Werbung sofern Sie dieser Verarbeitung nicht widersprochen haben; Sie können dieser werblichen Nutzung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft unter den oben aufgeführten Kontaktdaten (siehe Ziffer 1.) widersprechen (siehe Ziffer 7.);
- nach Möglichkeit die Unterbindung der Ansprache besonders Schutzbedürftiger (z.B. Minderjähriger), z.B. anhand des Geburtsdatums/-jahres, sofern vorhanden;
- Erhalt von Förder-/Drittmitteln, sofern die Aktion, Veranstaltung o.Ä., an der Sie teilgenommen haben, durch Förder-/Drittmittel finanziert wird;
- Verbesserung der eigenen Angebote;

Der Verantwortliche übermittelt Ihre Daten nicht für werbliche Zwecke an Dritte.

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft unter den oben aufgeführten Kontaktdaten (siehe Ziffer 1.) widerrufen werden.



Einwilligungen können unter anderem erteilt werden für

- die Übersendung eines an Ihren Interessen orientierten (zum Beispiel im Rahmen von Informationsanforderungen) Newsletters an Ihre E-Mail-Adresse und alle dazugehörigen Verarbeitungen, mehr dazu siehe „Datenschutz- und Cookie-Richtlinie“ unter dem Abschnitt „Abonnement eines E-Mail-Newsletters“.

3. Empfänger und Kategorien von Empfängern der Daten

Innerhalb der Organisation des Verantwortlichen erhalten nur diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten sowie auf Basis der Interessensabwägung unter Berücksichtigung der jeweiligen Datenkategorie zur Aufgabenerfüllung benötigen. Auch von dem Verantwortlichen eingesetzte Dienstleister können zu diesen Zwecken Daten erhalten, wenn diese als Auftragsverarbeiter nach Art. 28 DSGVO beauftragt werden.

Mögliche Empfänger personenbezogener Daten sind hiernach zum Beispiel:

- nationale und internationale Umweltschutzorganisationen im Rahmen globaler Strategien und des globalen Umweltschutzes;
- Kooperationspartner, mit denen gemeinsam Aktionen und Projekte (zum Beispiel Mitmach-Aktionen) online oder mittels Printprodukten durchgeführt werden;
- öffentliche Stellen und Institutionen (zum Beispiel Ordnungs- und Ermittlungsbehörden, Finanzbehörden, Bundeszentralamt für Steuern) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung oder einer Zusammenarbeit;
- Förder-/Drittmittelgeber, sofern die Aktion, Veranstaltung o.Ä. durch Förder-/Drittmittel finanziert wird;
- Auftragsverarbeiter zum Beispiel für die Mitglieder- und Spendenwerbung, für die Unterstützung/Wartung von EDV-/IT-Anwendungen, die Archivierung, die Belegbearbeitung, Compliance-Services, das Controlling, das Daten-screening nach gesetzlichen Vorgaben, den Druck und Versand von personalisierten Schreiben, den E-Mail-Versand, die Datenvernichtung, von Wirtschaftsprüfungsdienstleistungen und den Zahlungsverkehr;
- Auskunfteien im Rahmen einer Bonitätsanfrage zu Unternehmen;
- weitere Datenempfänger auf der Grundlage einer von Ihnen erteilten Einwilligung.

4. Übermittlung von Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation

Eine Datenübermittlung in Länder außerhalb der EU beziehungsweise des EWR (sogenannte Drittstaaten) findet nur statt, soweit dies zur Ausführung Ihrer Aufträge erforderlich, gesetzlich vorgeschrieben ist (zum Beispiel steuerrechtliche Meldepflichten), Sie uns eine Einwilligung erteilt haben oder im Rahmen einer Auftragsdatenverarbeitung. Werden Dienstleister im Drittstaat eingesetzt, sind diese zusätzlich zu schriftlichen Weisungen durch entsprechende Maßnahmen (zum Beispiel Vereinbarung der EU-Standardvertragsklauseln, EU-USA-Privacy-Shield-Zertifizierung) zur Einhaltung des Datenschutzniveaus in Europa verpflichtet.

5. Dauer der Datenspeicherung

Der Verantwortliche verarbeitet und speichert Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Erfüllung seiner vertraglichen und gesetzlichen Pflichten sowie auf Basis der Interessensabwägung unter Berücksichtigung der jeweiligen Datenkategorie erforderlich ist. Sind die Daten hierfür nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, ihre – befristete – Weiterverarbeitung ist, zum Beispiel in einem gesonderten Archiv mit eingeschränkten Zugangsberechtigungen, zu folgenden Zwecken erforderlich:

- Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen (z.B. Handelsgesetzbuch und Abgabenordnung mit den dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation für die Dauer von zwei bis zehn Jahren z.B. für Geschäftsbriefe, Verträge, Bestellungen, Rechnungen und Zuwendungsbescheinigungen);
- Erhaltung von Beweismitteln für die Dauer von 30 Jahren nach § 197 BGB z.B. im Rahmen von rechtskräftig festgestellten Ansprüchen, Ansprüchen aus vollstreckbaren Vergleichen oder vollstreckbaren Urkunden;
- Erhaltung von Beweismitteln für die Dauer von 3 Jahren nach § 195 BGB für Nachweiszwecke und eine evtl. erforderliche Klärung gerichtlicher oder außergerichtlicher Ansprüche (z.B. die Korrespondenz im Rahmen der Bearbeitung von Betroffenenrechte, die Daten im Zusammenhang mit einer beendeten Mitgliedschaft, sofern keine längeren Aufbewahrungsfristen bestehen).

6. Verpflichtung zur Bereitstellung von Daten

Im Rahmen einer Geschäftsbeziehung (zum Beispiel Mitgliedschaften, Spendenabwicklung, sonstige Verträge) müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung und die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages oder die Ausführung des Auftrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und gegebenenfalls beenden müssen.

Stand November 2022